

## Datenschutzerklärung

Datenschutzbestimmungen <http://boffice.flexcom.com>

Stand: Mai 2018

---

### 1. Worum geht es? Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Die FlexCom International AG, 3, Rue Thomas Edison, L-1445 Strassen Luxembourg (nachfolgend auch „FCI“, „wir“, „uns“) bietet die Möglichkeit der Zusammenarbeit im Zusammenhang mit verschiedenen Produktpartnern an.

Diese Datenschutzerklärung gilt für Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch uns im Zusammenhang mit der Registrierung als Direct Sales Partner bzw. Team Member (soweit es sich um natürliche Personen handelt) nachfolgend auch Vertriebspartner genannt.

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher i.S.d. EU-Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) sind wir. Den wesentlichen Inhalt dieser Vereinbarungen stellt Ihnen unser Datenschutzbeauftragter auf Anforderung zur Verfügung (die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten finden Sie unten in Ziffer 7).

### 2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet und zu welchem Zweck?

#### a. Informativische Nutzung der Webseite

Bei bloß informativischer Nutzung der Webseite, also wenn Vertriebspartner uns nicht aktiv Informationen über die Webseite übermitteln, erheben wir - soweit sich aus den übrigen Informationen dieser Datenschutzerklärung nicht etwas anderes ergibt - keine personenbezogenen Daten, mit Ausnahme der Daten, die der Browser des Vertriebspartners automatisch übermittelt, um den Besuch der Webseite zu ermöglichen. Dies umfasst z.B.:

- IP-Adresse des anfragenden Rechners;
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs;
- jeweils übertragene Datenmenge.

Diese Daten können wir bestimmten Personen grds. nicht zuordnen. Die vorgenannte Verarbeitung von Daten erfolgt lediglich zu dem Zweck, die Nutzung der Webseite zu ermöglichen (Verbindungsaufbau).

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung betreffend die Webseite finden Sie unten unter den Ziffer 3.a und 3.b.

#### b. Registrierung als Direct Sales Partner bzw. Team Member

Damit Vertriebspartner mit uns zusammenarbeiten können, teilen Sie uns im Rahmen des Registrierungsprozesses Namen und E-Mailadresse, Ihr Geburtsdatum, Ihre Anschrift und Ihre Bankverbindungsdaten mit. Diese Daten nutzen wir, um Vertriebspartnern die Funktionen des Backoffice der FCI zur Verfügung stellen zu können (etwa um einen entsprechenden Partner-Account einrichten zu können bzw. mit Blick auf die Bankverbindungsdaten) um im Zusammenhang mit der erwirtschafteten Vergütung eine entsprechende Auszahlungen vorzunehmen. Im Rahmen der Registrierung erstellen wir für

jeden Vertriebspartner zudem eine Partnernummer (die „FCI-ID“) (bei der FCI-ID handelt es sich um eine Nummer, die zu Identifikationszwecken, insb. im Zusammenhang mit der Nutzung des FCI-Backoffices und der FCI-Tools bei den Produktpartnern verwendet wird). Schließlich werden die vom Vertriebspartner im Rahmen des Registrierungsprozesses generierten Account-Zugangsdaten (E-Mailadresse und Passwort) in unseren Systemen hinterlegt, damit der Vertriebspartner auf seinen spezifischen Account zugreifen kann.

### **c. Einwilligung; Newsletter**

Wenn ein Vertriebspartner z.B. in den Erhalt von Newslettern oder ähnlicher werblicher Informationen einwilligt, nutzen wir die Daten, auf die sich die entsprechende Einwilligung bezieht (z.B. die E-Mailadresse beim Newsletterversand), um dem Vertriebspartner die entsprechenden Informationen zur Verfügung stellen zu können.

Eine entsprechende Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Wenn ein Vertriebspartner im Backoffice einen Newsletter anfordert, erhält er von uns eine Bestätigungs- bzw. Autorisierungs- E-Mail, in welcher er gebeten wird, den in dieser E-Mail enthaltenen Link anzuklicken und uns damit zu bestätigen, dass er den Newsletter tatsächlich erhalten möchte. Erst nach dieser Bestätigung werden wir dem Vertriebspartner entsprechende Newsletter zusenden. Der Vertriebspartner kann den Bezug des Newsletters jederzeit beenden, indem er den dafür vorgesehenen (unsubscribe-)Link, welcher in jedem Newsletter enthalten ist, anklickt. Der Newsletter-Versand erfolgt nur zur Bewerbung unserer eigenen Produkte und Dienstleistungen.

### **d. Rechtsgrundlagen**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (bzw. Übermittlungen) von personenbezogenen Daten ist mit Blick auf

- **Ziffer 2.a** (soweit es sich bei der Verarbeitung der dort genannten Daten um personenbezogene Daten handelt) Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse; das berechtigte Interesse folgt aus dem in Ziffer 2.a genannten Zweck);
- die **Ziffern 2.b** Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO (Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen);
- **Ziffer 2.c** Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO (Einwilligung).

## **3. Werden Cookies in Verbindung mit den Services verwendet?**

Wir verwenden auf der Webseite Cookies. Wenn ein Vertriebspartner dem Einsatz solcher Cookies beim (ersten) Aufruf der Webseite nicht zustimmt, werden keine entsprechenden Daten von Ihnen mit Hilfe solcher Cookies verarbeitet. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die im Speicher des Browsers gespeichert werden und deren Daten der technischen Sitzungssteuerung dienen. Beim Aufruf einzelner Seiten der Webseite werden von uns so genannte Session Cookies verwendet, um die Navigation zu erleichtern. Diese Cookies verfallen grds. nach Ablauf der Sitzung.

Man kann den Browser so konfigurieren, dass keine Cookies gespeichert werden oder stets ein Hinweis erscheint, bevor ein neuer Cookie angelegt wird. Die Deaktivierung von Cookies

kann jedoch dazu führen, dass man nicht alle Funktionen unserer Webseite (vollständig) nutzen kann.

Rechtsgrundlage für die in Ziffer 3.a beschriebene Verarbeitung von personenbezogenen Daten (soweit es sich dabei überhaupt um personenbezogene Daten handelt) ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse; das berechnigte Interesse folgt aus den oben genannten Zwecken (insbesondere Optimierung der Webseitennutzung und Verbesserung der User-Experience).

#### **4. Werden die personenbezogenen Daten der Vertriebspartner mit Dritten geteilt?**

Wir geben die personenbezogenen Daten der Vertriebspartner grundsätzlich nicht an Dritte weiter, soweit sich aus dieser Datenschutzerklärung nicht etwas anderes ergibt.

Wir übermitteln Daten der Vertriebspartner ggf. (und im begrenzten Umfang) an mit uns verbundene Unternehmen innerhalb der FCI-Gruppe, damit uns diese Unternehmen bei der Abwicklung und Verwaltung des jeweiligen Vertriebspartner -Accounts bzw. der Verträge mit den Vertriebspartnern unterstützen können. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse; das berechnigte Interesse folgt aus den vorgenannten Zwecken) bzw. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen).

Wir setzen zudem ggf. (technische) Dienstleister ein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten (z.B. IT-Dienstleister). Diese Dienstleister verarbeiten die entsprechenden personenbezogenen Daten ausschließlich nach unseren Weisungen (Auftragsverarbeiter). Rechtsgrundlage für eine solche Datenverarbeitung ist Art. 28 DS-GVO (Auftragsverarbeitung) und i.d.R. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen).

Wir geben personenbezogenen Daten des Vertriebspartners ggf. an Dritte weiter, wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind (z.B. auf Anfrage eines Gerichts oder einer Strafverfolgungsbehörde). Rechtsgrundlage für eine solche Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung).

#### **5. Wie lange werden personenbezogene Daten der Vertriebspartner gespeichert?**

Soweit sich aus den übrigen Hinweisen dieser Datenschutzerklärung keine andere Speicherdauer ergibt, speichern wir die personenbezogenen Daten der Vertriebspartner für die Dauer des Vertragsverhältnisses mit dem jeweiligen Vertriebspartner, danach nur, in dem Umfang und soweit wir dazu aufgrund zwingender gesetzlicher Aufbewahrungspflichten verpflichtet sind. Soweit wir die Daten des jeweiligen Vertriebspartner Daten nicht mehr für die oben beschriebenen Zwecke benötigen, werden sie während der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist lediglich gespeichert und nicht für andere Zwecke verarbeitet.

#### **6. Welche Rechte haben Vertriebspartner?**

Vertriebspartner haben das Recht, von uns jederzeit Auskünfte zu verlangen über die zu ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten. Soweit die gesetzlichen

Voraussetzungen vorliegen, haben Vertriebspartner gegenüber uns ferner Rechte auf Berichtigung, Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung der entsprechenden personenbezogenen Daten, **das Recht der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen** sowie darauf, dass sie die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns erhalten (Vertriebspartner können diese Daten an andere Stellen übermitteln oder übermitteln lassen).

Wenn Vertriebspartner eine Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Wenn Vertriebspartner der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen das anwendbare Datenschutzrecht verstößt, können sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz beschweren.

## **7. Wie kann ich Kontakt aufnehmen? An wen kann ich mich wenden?**

Vertriebspartner können mit uns unter der in Ziffer 1. angegebenen Adresse sowie über [info@flexcom.com](mailto:info@flexcom.com) Kontakt aufnehmen.

Für alle Fragen zum Thema Datenschutz (einschl. der Geltendmachung der Rechte nach Ziffer 6.) können Vertriebspartner sich auch direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind: Rechtsanwalt Jan Marschner, Markt 9, D-04109 Leipzig, [info@rechtsanwalt-marschner.de](mailto:info@rechtsanwalt-marschner.de), Tel: 0049 341 26189373.

## **8. Was tun wir, um die personenbezogenen Daten der Vertriebspartner (vor dem Zugriff Dritter) zu schützen?**

Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insbesondere zum Schutz der personenbezogenen Daten der Vertriebspartner vor Gefahren bei Datenübertragungen sowie vor Kenntniserlangung durch Dritte. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik entsprechend jeweils angepasst.